



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 30.05.2023 bis 31.05.2023

Brand in einem Mehrfamilienhaus

Burg, Südring 18 A-C, 30.05.2023, 08:00 Uhr

Aus bislang unbekannter Ursache kam es in den frühen Morgenstunden im Keller eines Mehrfamilienhauses zum Vollbrand mehrere Kellerverschläge. Bei Eintreffen der Polizei wurden bereits 32 Bewohner der betroffenen drei Hauseingänge durch die Feuerwehr evakuiert. Im Ergebnis der ersten kriminaltechnischen Untersuchung ist von einer vorsätzlichen Brandlegung auszugehen. Aufgrund der Beschädigungen an der Stromversorgung sowie Wasser und Abwasserleitungen wurde ein Hauseingang gesperrt. Die Wohnungen selbst wurden durch den Brand nicht in Mitleidenschaft gezogen. Der Brandort wurde durch die Polizei beschlagnahmt. Die Ermittlungen zur Brandursache werden in den nächsten Tagen unter Hinzuziehung eines Brandursachenermittlers fortgeführt.

Im Ergebnis kann durch die Polizei festgestellt werden, dass durch das besonnene Handeln der Hausbewohner sowie das schnelle Eingreifen der Kameraden der Feuerwehr Burg niemand verletzt wurde. Angaben zur Schadenshöhe können bislang nicht getroffen werden. Durch die Hausverwaltung wurden den Mietern des gesperrten Hauseinganges Angebote zur Unterbringung unterbreitet.

Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier Jerichower Land persönlich, telefonisch unter 03921/920-0 oder per E-Mail an levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de entgegen.

Politisch motiviertes Handeln

Möckern OT Loburg, Markt, 29.05.2023 bis 30.05.2023

Nach einem Hinweis aus der Bevölkerung wurden im Innenstadtbereich von Loburg mehrere Aufkleber mit rechtsextremen bzw. Reichsbürger ideologischen Inhalten festgestellt. Bei den Inhalten der jeweils etwa 5 cm x 10 cm großen Aufkleber handelt sich um Fahnen, Symbole und Textpassagen, die nach erstem Anschein keine Strafbarkeit nach einschlägigen Rechtsvorschriften erkennen lassen. Der polizeiliche Staatsschutz ermittelt.

Zeugen die sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, sich persönlich, telefonisch unter 03921/920-0 oder per E-Mail levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de an das Polizeirevier Jerichower Land zu wenden.

Fehlender Versicherungsschutz und unter Einfluss von Betäubungsmitteln

Burg Magdeburger Chaussee, 30.05.2023, 06:45 Uhr

Beamte des Polizeireviers Jerichower Land wurden im Rahmen ihrer Streifentätigkeit auf eine männliche Person mit einem E-Scooter aufmerksam, der die Magdeburger Chaussee befuhr. An dem Kraftfahrzeug befand sich ein grünes Versicherungskennzeichen. Die daraufhin durchgeführte Kontrolle ergab, dass der Versicherungsschutz für den Roller am 28.02.2023 endete. Aufgrund weiterer Auffälligkeiten wurde bei dem 29-Jährigen ein Drogenschnelltest durchgeführt. Dieser reagierte positiv auf Kokain und Opiate. Nach erfolgter Blutprobenentnahme und Untersagung der Weiterfahrt wurde der Beschuldigte aus den polizeilichen Maßnahmen entlassen. Es wurden mehrere Anzeigen gefertigt.

Sturm, PHK

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de